

Geistlicher Impuls für den Monat Mai 2019

Der verkleidete Engel

Ein Kloster hatte große Nachwuchsprobleme. Die wenigen Mönche die noch darin lebten, waren deswegen uneins und wiesen sich gegenseitig die Schuld zu. Da suchte der Abt des Klosters einen weisen Eremiten auf und bat diesen um Rat. "Ist das Kloster wegen unserer Sünden in einen derartigen Niedergang geraten" fragte der Klostervorsteher. "Ja", sagte der Einsiedler, "die Sünde der Unwissenheit ist daran schuld." "Unwissenheit ist doch nicht sündhaft", rechtfertigte sich der Ratsuchende, "Ihr wisst nicht, dass einer von euch Mönchen eigentlich ein verkleideter Engel ist, der sich im Kloster aufhält, um euch zu beobachten." Wie der Abt seinen Mitbrüdern diese Kunde brachte, hob ein großes Raten und Fragen an: "Ist es wohl der Bruder Koch? Der Bruder Gärtner vielleicht? Oder der Bruder Sakristan?" Von diesem Tag an begegneten die Klosterleute einander mit viel Wohlwollen und Ehrfurcht, denn keiner konnte ja wissen, ob der andere vielleicht der verkleidete Engel war. Es ging nicht lange, da herrschte in jenem Kloster eine friedvolle und eintrachtige Stimmung. Die Mönchsgebete wurden zusehends inniger, die Chorgesänge erhebender, und bald meldeten sich junge Männer, die um Aufnahme in die Klostergemeinschaft baten.

Quelle: Unbekannt - Wurde uns von einem Mitarbeiter des Hauses zu Verfügung gestellt